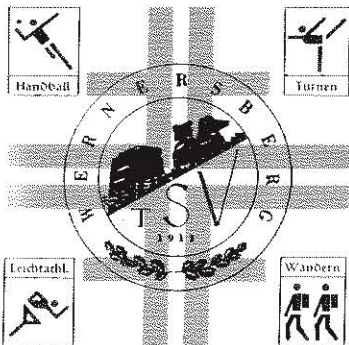




VEREINSBLATT

Turn- und Sportverein 1911 Wernersberg

Girokonto: Nr. 10059277
Kreissparkasse Annweiler

Ausgabe Nr. 3
Juli 1990

Abendsportfest wird verlegt

Aus organisatorischen Gründen wird das diesjährige Abendsportfest des TSV Wernersberg verlegt.

Der Termin für das Sportereignis der TSV-Leichtathletik-Abteilung verschiebt sich vom 11. August um eine Woche auf den 18. August 1990.

Die Leichtathletik-Wettkämpfe an der Turnhalle beginnen für Aktive, Jugend sowie Schülerinnen und Schüler A um 17.00 Uhr. Kurz nach 19.00 Uhr werden die Waldläufe durchgeführt. Zu dem 5000 Meter-Lauf um den Rothenberg werden wieder zahlreiche Läuferinnen und Läufer aus der näheren und weiteren Umgebung erwartet, so daß sich auch für interessierte Zuschauer der Weg an die Turnhalle lohnen wird.

Im Vorjahr holte sich Markus Hoppe vom TV Bad Bergzabern mit einem neuen Streckenrekord von 15:42,2 Minuten den Wanderpokal bei den Männern. Schnellste Frau war 1989 Beate Janson, ebenfalls vom TV Bad Bergzabern, in 22:02,2 Minuten.

Bei Tanzmusik und gemütlichem Beisammensein findet im Anschluß an die Waldläufe in der Turnhalle die Siegerehrung statt.

wird auch beendet, ließ man sich nicht verdrießen und ließ es sich weiter schmecken. Anschließend ging es weiter über die deutsch-französische Grenze zur nahen Hohenburg und zum Löwenstein. Auch auf diesen beiden französischen Burgen lohnte es sich, den Blick umherschweifen zu lassen. Vom Löwenstein präsentierte sich schon das nächste, markante Ziel, der Fleckenstein. Der Fleckenstein, bereits im 11. Jahrhundert erbaut, gilt mit Recht als die kühnste Felsenburg im gebiet Pfalz-Elsaß. Nach eingehender Besichtigung des 52 Meter hohen Felsenriffes, das ganz in den Burgenbau einbezogen wurde und einer kurzen Rast im Innenhof war es Zeit, den Rückweg anzutreten. Am Gimbelhof vorbei führte der Weg zum Parkplatz in Nothweiler zurück.

Einmal mehr fand ein eindrucksvoller Wandertag im Vereinslokal seinen Abschluß, wo neben den bekannten kulinarischen Genüssen auch die Muse nicht zu kurz kam. Mit Wander- und Fahrtenliedern wurde ein Wandertag beendet der allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben wird.

Gymnastik für Mädchen

Die Turnabteilung lädt nochmals zu den Gymnastikstunden für Mädchen, jeweils freitags von 19.00 bis 20.00 Uhr, ein. Alle interessierten Mädchen ab etwa 17 Jahren können sich an den genannten Terminen zu den Gymnastikstunden in der Turnhalle einfinden.

Vier-Burgen-Wanderung an Ostermontag

Die traditionelle Osterwanderung des TSV hatte in diesem Jahr ihren besonderen Reiz. Trotz der nicht gerade idealen Witterung hatten sich wieder nahezu 40 Wanderlustige eingefunden, um die von Wanderwart Wilhelm Ehrhard ausgesuchte Wanderung im deutsch-französischen Grenzgebiet zu erleben.

Zunächst steuerte man mit Pkw's Nothweiler an. Hier begann die Wanderroute mit einem Steilanstieg zur Weggelnburg. Von der 571 Meter hoch gelegenen Burgruine konnte man einen Ausblick bis in den Schwarzwald und die Vogesen genießen. Nachdem das Wetter zu diesem Zeitpunkt recht vielversprechend schien, machte man sich's auf der Burg zur Mittagsrast gemütlich. Doch kaum waren die Rucksäcke ausgepackt, verfinsterte sich der Himmel und ein kurzer Graupelschauer platzte mitten in die muntere Gesellschaft. Aber, getreu dem Motto: Was begonnen ist

Turnhalle war Treffpunkt bei der Götzwanderung

Das Turnertreffen des Queich-Trifelskreises an Christi-Himmelfahrt fand in diesem Jahr an unserer Turnhalle statt. Eigentlich war Eußerthal als Ausrichter des Treffens an der Reihe. Doch da der TSV in diesem Jahr sein 25. Jubiläumsjahr der Wanderabteilung feiert, hatten wir uns erfolgreich um die Ausrichtung des Treffens bemüht. Für diese Zusage bedankte sich unser Vorsitzender bei seiner Begrüßungsrede nochmals.

Erfreulich groß war die Beteiligung der einzelnen Vereine. Als Teilnehmerstärkste Gruppe erwies sich der TV



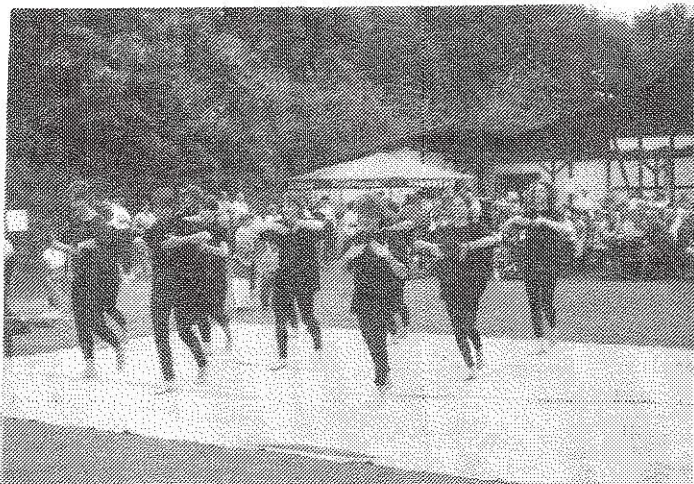
Hauenstein mit 52 Personen vor Rinnthal (38), Annweiler (35), Eußerthal (33), Lug (30), Sarnstall (21) und Wilgartswiesen (20). Zusammen mit unseren Turnern waren es etwa 270 Anwesende, die der Vorsitzende des Trifelskreises, Josef Zimmermann, vor der Turnhalle begrüßen konnte.

Zur Gestaltung des Programmes am Nachmittag trugen unsere Turnerinnen mit einem gelungenen Tanz bei. Auch die Jedermänner und die Hausfrauen erteten für ihre Vorführungen viel Beifall.

Anerkennung fanden bei allen Teilnehmern auch die Trimmspiele, zu der sich insgesamt 17 Mannschaften meldeten. An fünf Trimmstationen mußten jeweils mindestens vier Teilnehmer einer Mannschaft Punkte sammeln. Als erfolgreichste Teilnehmermannschaft bei den Erwachsenen stellte sich das Team aus Wilgartswiesen heraus. Mit 169 Punkten aus den Stationen Hula-Hup, Tischtennisballeimerwurf, Ball auf Seil jonglieren, Äpfel ernten und wer trifft den Tennisball, siegte Wilgartswiesen vor Sarnstall (161), Rinnthal (160), Eußerthal (154), Hauenstein I (144), Hauenstein Frauen (130), Rinnthal Frauen (128), Hauenstein II (119) und Lug (111).

Bei der Jugend und den Kindern setzte sich jeweils unsere Mannschaft durch.

Bevor uns die Gastvereine wieder verließen, erklang noch manches Wanderlied aus den Kehlen der fröhlichen Turnerschar des Queich-Trifelskreises.



Leichtathletik



Nur schwache Beteiligung durch unsere Leichtathleten gab es bei Sportfesten in der Umgebung.

Richard Voos beteiligte sich am 29.4. beim Volkslauf in Landau über 10.000 Meter. Mit der sehr guten Zeit von 39:16,0 Minuten belegte er unter den etwa 700 Teilnehmern den 168. Platz.

Peter Burgard war beim Springer-Abend am 11.5. in Hinterweidenthal. Zwei erste Plätze bei der B-Jugend im Weitsprung mit 5,75 Metern und im Hochsprung mit 1,65 Metern sprangen für unseren jungen Leichtathleten heraus. Am 10. Juni in St. Martin waren in diesem Jahr von unserem Verein nur zwei Schüler am Start. Die Ergebnisse von Dirk Mantik: Weitsprung 3,39 Meter, Wurf 16 Meter, 75 Meter-Lauf 12,4 Sekunden. Tanja Schuhmacher: Weitsprung 3,30 Meter, Wurf 23 Meter, 50 Meter-Lauf 8,9 Sekunden.

Daxlanden erneut Pokalsieger beim TSV-Handballturnier

Nach dem Turniersieg im letzten Jahr erwies sich Daxlanden auch bei unserem Handballturnier 1990 als die stärkste Mannschaft. Die Gäste besiegten im Endspiel die Mannschaft aus Molsheim/Elsaß mit 13:2 Toren. Daxlanden und Molsheim hatten sich schon bei den Gruppenspielen als stärkste Mannschaften herausgestellt. Sie bezwangen auch in der Zwischenrunde den jeweiligen zweiten der Parallelgruppe aus der Vorrunde.

Im Endspiel mußte Molsheim die Überlegenheit der Badener anerkennen und resignierte schon frühzeitig. Das Spiel um Platz drei gewann Nußdorf mit einem 9:6 Sieg über Rhodt. Fünfter wurde die Spielgemeinschaft Albersweiler/Ranschbach nach einem deutlichen 13:1 über Landau/Arzheim.

Das Jugendturnier am Samstag mußte mangels Beteiligung abgesagt werden. Lediglich bei der D-Jugend hatten sich ausreichend viele Mannschaften gemeldet. Aus organisatorischen Gründen wurde dieses Turnier ebenfalls auf den Sonntag verlegt.

Turniersieger bei der D-Jugend wurde Thaleischweiler vor Albersweiler/Ranschbach, Speyer, Landau/Arzheim und unserer Mannschaft.

Ein Einlagespiel zwischen den Vätern der B-Jugend und derer der D-Jugend ging knapp zugunsten der Väter der B-Jugend aus.

Mit einem Großfeldspiel wie zu alten Zeiten stellten sich die AH-Mannschaften von Wernersberg und Albersweiler/Ranschbach vor. Leider konnte unsere Mannschaft nicht an die guten Leistungen früherer Jahre anknüpfen und verlor deutlich mit 7:20 Toren.

In einer Freundschaftsbegegnung zwischen unserer ersten Männermannschaft und Molsheim gewann der TSV bereits am Vorabend mit 28:21 Toren gegen die französischen Gäste.

Männerhandball



Spieltag 11.3.90

E-Jugend Schwegenheim - Wernersberg 14:4

Nach dem 6:4 zur Pause gelang unserer E-Jugend kein Tor mehr. Tore: Ruwen Dienes 2, Florian Ramsperger 1, Nicolas Pietsch 1.

Mini Essingen - Wernersberg 3:5

Unsere Minis machten weitere Fortschritte und erkämpften zum Rundenabschluß noch einen Sieg. Tore: Tobias Schneider 3, Dominik Rubiano 2.

Spieltag 17.3.90

Männer Kandel - Wernersberg 21:19

Vor allem den Abwehrschwächen unserer Mannschaft hatte Kandel die klare 15:9 Pausenführung zu verdanken. Aber auch unser Angriff zeigte Schwächen. Die Standpauke in der Kabine zeigte Wirkung. Tor um Tor holte die TSV-Mannschaft auf und markierte beim 19:19 den Ausgleichstreffer. Auch beim 20:19 hatte Wernersberg die Möglichkeit zum Ausgleich, aber der Strafwurf gegen Kandel konnte nicht verwandelt werden. Im Gegenzug machte es der Gastgeber besser. Er verwertete im Nachschuß einen abgewehrten Strafwurf zum 21:19 Endstand.

Tore: Bobby Brown 9/1, Peter Klein 5, Jan Burgard 2, Wilfried Schilling 2, Tobias Keller 1.

Männer Lingenfeld II - Wernersberg II 22:19
Beim 11:13 lag unsere Zweite noch vorn. Ohne Auswechsellmöglichkeit machten sich bei unseren Spielern Konditionsmängel bemerkbar, so daß die Gastgeber mit acht Toren in Folge alles klar machen konnten.

Tore: Adolf Gläßgen 9/5, Werner Schilling 7/2, Michael Götz 1, Thomas Schilling 1, Markus Braun 1.

E-Jugend Kirrweiler - Wernersberg 7:6
Nach schwacher erster Halbzeit steigerte sich unsere E-Jugend. Zwei Sekunden vor Schluß traf Christian Heller nur die Torlatte. Tore: Ruwen Dienes 3, Florian Ramsperger 1, Nicolas Pietsch 1, Tobias Schneider 1.

Spieltag 24.3.90

Männer Wernersberg II - Speyer IV 15:22
Trotz einer 9:6 Pausenführung schaffte es unsere Zweite nicht, den Sack zuzuschnüren. Im zweiten Abschnitt waren die Gäste weit überlegen und führten kurz vor Schluß sogar mit 13:22.

Tore: Klaus Lawrenz 5/1, Adolf Gläßgen 5/3, Markus Braun 3, Werner Schilling 2.

A-Jugend Wernersberg - Nußdorf 18:20
Die Gäste lagen fast durchweg in Führung. Kurz vor Schluß gelang unserer Mannschaft jedoch der Ausgleich und sogar die 17:16 Führung. Zum Sieg reichte es am Ende jedoch nicht.

Tore: Jan Flemming 13, Thomas Ballmann 4, Tobias Schuhmacher 1.

Spieltag 25.3.90

Männer Wernersberg I - Thaleischweiler 20:20
In dem nicht gerade mhochklassigen Spiel mußten unsere Männer einen einkalkulierten Punkt abgeben.

Besonders in der Anfangsphase war unsere Abwehr löcherig wie ein Sieb. Jeder Angriff der Gäste führte zu einem Tor. Nach dem 8:10 kam Wernersberg zwar nochmals auf 10:11 heran, doch zur Pause lag Thaleischweiler wieder mit 11:14 vorn.

Im zweiten Abschnitt stand unsere Abwehr etwas sicherer, was die Gäste oft aus der Ruhe brachte. Mehrfach warfen sie, um ein Zeitspiel zu vermeiden, ohne echte Chance auf's Tor. Aus diesem Grund konnte der TSV wieder herankommen und mit 19:18 und 20:19 sogar die Führung erzielen. Doch letztlich schafften die Gäste den nicht unverdienten Ausgleich.

Tore: Peter Klein 4, Reinhard Götz 4, Gerd Götz 3/1, Bobby Brown 3/3, Frank Schuhmacher 2, Jan Burgard 1, Martin Götz 1.

Reserve Wernersberg - Nußdorf 18:26
Tore: Urban Roy 5, Achim Bachmann 5/1, Udo Ballmann 2, Klaus Martin 2, Hans Müller 1, Gerd Schilling 1, Jochen Hauck 1, Ottmar Götz 1.

A-Jugend Schwegenheim - Wernersberg 11:19
Nur in der Anfangsphase konnte der Gastgeber mithalten, danach setzte sich Wernersberg Tor um Tor ab. Tore: Jan Flemming 5/1, Thomas Ballmann 5/2, Tobias Schuhmacher 3, Heiko Brandenburger 2, Dirk Eberle 1, Mark Burgard 1, Dirk Weber 1, Michael Rolle 1.

Spieltag 31.3.90

Männer Godramstein - Wernersberg II 14:17
Erst nach dem 11:11 konnte unsere Zweite sich absetzen. Tore: Adolf Gläßgen 8/8, Klaus Lawrenz 5/1, Werner Schilling 3, Urban Roy 1.

Reserve Bellheim - Wernersberg 18:18
In dem ausgeglichenen Spiel hatte unsere Reserve beim 13:16 die Nase zwar vorn, mußte aber mit dem Unentschieden dennoch zufrieden sein. Tore: Achim Bachmann 9/4, Klaus Martin 5/1, Eugen Laux 3, Elmar Klein 1.

Spieltag 1.4.90

Männer Wernersberg I - Oppau 22:19
Gegen Oppau tat sich unsere Mannschaft schwer. Sie lag zwar nie im Rückstand, aber Oppau hielt, zumindest im ersten Abschnitt, immer den Anschluß. Zu früh und zu unkonzentriert schlossen unsere Stürmer ab und vergaben dadurch die Möglichkeit, den Vorsprung zu vergrößern. Die Gäste kamen meist nur noch durch Freiwürfe zum Zuge. Als beim Spielstand von 20:15, fünf Minuten vor Spielende, die Gäste auf offene Manndeckung umschalteten, wurde es für Wernersberg nochmals eng. Mit weiteren Toren stellte unsere Mannschaft die Weichen endgültig auf Sieg.

Tore: Bobby Brown 6/3, Reinhard Götz 5, Gerd Götz 5/1, Peter Klein 2, Jan Burgard 2, Martin Götz 2.

Spieltag 8.4.90

Männer Rodalben - Wernersberg I 26:22
Drei Stammspieler fehlten in so daß die Niederlage keine Überraschung war. Nach dem 5:5 vergab der TSV viele Chancen, darunter drei 7-Meter, so daß Rodalben nicht viel Mühe hatte, bis zur Pause auf 14:8 davonzuziehen. Erst beim 20:14 blies Wernersberg zur Aufholjagd. Fünf Tore in Folge ließen den Vorsprung schrumpfen. Danach wurden aber reihenweise wieder klare Chancen vergeben, so daß Rodalben die Möglichkeit zum Sieg leicht nutzen konnte.

Tore: Reinhard Götz 5, Bobby Brown 5, Peter Klein 4, Frank Schuhmacher 3, Uwe Neuer 2/1, Jan Burgard, Adolf Gläßgen und Achim Bachmann je 1.

Männer Ottersheim III - Wernersberg II 21:18
Nach dem 17:16 gelang es Ottersheim, die Wernersberger Niederlage zu besiegeln. Tore: Werner Schilling 9/3, Adolf Gläßgen 5/2, Markus Braun 2, Winfried Künkele 1, Werner Gläßgen 1.

Unsere Männer erreichten einen achtbaren 7. Platz in der Verbandsliga, auch wenn zwischendurch, als die Mannschaft mit 2:10 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz lag, es einmal düster für den TSV aussah.

Die zweite Mannschaft baute nach gutem Beginn etwas ab und mußte mit einem Platz in der unteren Tabellenhälfte vorlieb nehmen. In der Reservestaffel und bei der männlichen A-Jugend belegten unsere Mannschaften Mittelplätze. Mit dem zweiten Platz behauptete sich unsere C-Jugend recht gut, während sich unsere E-Jugend mit dem vorletzten Platz begnügen mußte.

Die Tabellen im Männerhandball:

Verbandsliga (Männer): Abschlusstabelle

1 TV Schifferstadt	22	16	2	4	454	: 390	64	34	: 10
2 TSV Kandel	22	16	2	4	442	: 381	61	34	: 10
3 VT Zweibrücken	22	12	5	5	413	: 365	48	29	: 15
4 TS Rodalben	22	12	2	8	458	: 433	25	26	: 18
5 TSG Kaiserslautern	22	13	0	9	435	: 425	10	26	: 18
6 ASV Ludwigshafen	22	10	3	9	436	: 444	-8	23	: 21
7 TSV Wernersberg	22	9	2	11	443	: 456	-13	20	: 24
8 TB Oppau	22	8	2	12	420	: 413	7	18	: 26
9 TuS Laumersheim	22	7	2	13	395	: 415	-20	16	: 28
10 TV Thaleischweiler	22	6	4	12	404	: 451	-47	16	: 28
11 SG Albersw.-Ranschb.	22	6	3	13	419	: 455	-36	15	: 29
12 TuS Dansenberg II	22	3	1	18	368	: 459	-91	7	: 37

TABELLE		KREISK. B. WERNER						Stand: ENDSTAND		
*****		*****								
Platz	Mannschaft	Sp.	S	U	N	+T	-T	TD	+P	-P
1.	TSV SPEYER 4	22	19	0	3	486	347	+139	38	6
2.	HSV LINGENFELD 2	22	17	1	4	489	410	+79	35	9
3.	TS GERMERSHEIM	22	15	1	6	487	424	+63	31	13
4.	TUS HEILIGENSTEIN 2	22	14	0	8	407	375	+32	28	16
5.	TV ESSINGEN	22	12	3	7	416	371	+45	27	17
6.	TV WÜRTH 3	22	11	0	11	457	435	+22	22	22
7.	TSV KANDEL 2	22	10	1	11	393	388	+5	21	23
8.	ASV ARZHEIM	22	10	0	12	375	421	-46	20	24
9.	TSV WERNERSBERG 2	22	7	1	14	382	422	-40	15	29
10.	TV OFFENBACH 2	22	7	0	15	356	427	-71	14	30
11.	TV OTTERSHEIM 3	22	5	0	17	383	439	-56	10	34
12.	TSG GÖRANSTEIN	22	1	1	20	354	586	-232	2	41

TABELLE		RESERVE ST. 1 WERNER							Stand: ENDSTAND	
*****T***		*****								
Platz	Mannschaft	Sp.	S	U	N	+T	-T	TD	+P	-P
1.	TV OFFENBACH	10	9	0	1	254	190	+64	18	2
2.	TV NUSSDORF	10	8	1	1	240	157	+81	17	3
3.	TSV WERNERSBERG	10	4	1	5	174	179	-5	9	11
4.	TVJ BELLHEIM	10	2	2	6	159	184	-25	6	14
5.	TV ESSINGEN	10	3	0	7	207	244	-37	6	14
6.	TV RHODT	10	2	0	8	173	261	-88	4	16

TABELLE		H. A. JUGEND						Stand: ENDSTAND		
*****		*****								
Platz	Mannschaft	Sp.	S	U	N	+T	-T	TD	+P	-P
1.	TSV KANDEL	12	11	1	0	246	166	+80	23	1
2.	TV NUSSDORF	12	6	1	5	239	216	+23	13	11
3.	TV KIRRWELLER	12	6	1	5	193	182	+11	13	11
4.	TSV WERNERSBERG	12	6	0	6	199	184	+15	12	12
5.	TSV KUhardt	12	4	2	6	195	210	-15	10	14
6.	TV SCHWEGENHEIM	12	4	1	7	178	217	-39	9	15
7.	HF ANWEILER	12	2	0	10	172	247	-75	4	20

TABELLE		H. C. JUGEND L. KLASSE						Stand: ENDSTAND		
*****		*****								
Platz	Mannschaft	Sp.	S	U	N	+T	-T	TD	+P	-P
1.	TV OFFENBACH	10	7	1	2	226	170	+56	15	5
2.	TSV WERNERSBERG	10	6	1	3	202	153	+49	13	7
3.	HF ANWEILER	10	4	2	4	198	193	+5	10	10
4.	TS GERMERSHEIM	10	4	1	5	137	165	-28	9	11
5.	ASV ARZHEIM	10	4	1	5	163	207	-44	9	11
6.	TV SCHIFFERSTADT	10	2	0	8	130	168	-38	4	16

ME-JUGEND, KREISK. 1. KL.				Endstand		16.04.90	
	Platz	S	U	V	Tore	Punkte	Diff.
1.	TV Hagenbach	16	15	1	0	390:77	31:1
2.	TSV Kandel	16	11	3	2	216:107	25:7
3.	TV Schwegenheim	16	12	1	3	245:152	25:7
4.	TV Dudenhofen	16	10	1	5	228:112	21:11
5.	TV Rhodt	16	7	1	8	131:173	15:17
6.	TV Kirrweiler	16	5	1	10	90:218	11:21
7.	TV Würth	16	5	0	11	96:205	10:22
8.	TV Wernersberg	16	3	0	13	89:171	6:26
9.	TB Jahn Zeiskam	16	0	0	16	101:371	0:32

Pokalspiel 6.5.90

Männer SG Landau/Arzheim - Wernersberg 20:23 n.V.
Mit viel Glück zog sich unsere Männermannschaft im Pokalspiel gegen die neugegründete Spielgemeinschaft Landau/-Arzheim aus der Affäre. Nach einem 16:12 Rückstand schafften unsere Spieler noch den Ausgleich zum 17:17, und erzwangen eine Verlängerung.

Die lasche TSV-Abwehr machte es dem Gastgeber leicht, um schon in der ersten Halbzeit mit drei Toren in Führung zu gehen. Mit viel Glück gelang Peter Klein mit einem direkt verwandelten Freiwurf noch vor der Pause der Anschlußtreffer. In der Verlängerung war die Spielgemeinschaft dann doch etwas demoralisiert, so daß unsere Mannschaft nicht mehr allzu viel Mühe hatte, die nächste Runde zu erreichen. Tore: Peter Klein 7/2, Tobias Keller 5/2, Reinhard Götz 5/1, Jan Burgard 3, Udo Ballmann 1, Adolf Gläßgen 1, Uwe Neuer 1/1.

Pokalspiel 20.5.90

Männer Wernersberg - Ottersheim 23:27
In der von beiden Seiten kameradschaftlich geführten Partie setzte sich der Oberligaabsteiger Ottersheim in der Schlußphase erfolgreich durch.

Unsere Mannschaft begann überlegen und führte schon mit 3:0, ehe die Gäste erstmals auf's TSV-Gehäuse warfen. Nach 15 Minuten führten die Gäste mit 5:7, doch kurz vor

dem Seitenwechsel lag der TSV wieder mit zwei Toren vorn. Auch im zweiten Durchgang verlief das Spiel abwechslungsreich. Als die Gäste, acht Minuten vor Schluß, einen mißlungenen Angriff unserer Spieler nutzten, um in Unterzahl das 18:20 zu erzielen, war die Vorentscheidung gefallen, zumal unsere Abwehr ihre stärkste Stütze Uwe Neuer durch Verletzung verlor. Auch die offene Manndeckung brachte in den Schlußminuten nicht mehr den erhofften Erfolg.

Tore: Gerd Götz 7/3, Reinhard Götz 5/2, Peter Klein 4, Martin Götz 3, Jan Burgard 2, Adolf Gläßgen 1, Frank Schuhmacher 1.

Handball-Sommerrunde

Spieltag 26.4.90

MD-Jugend Zeiskam - Wernersberg

1:13

Bei den schön herausgespielten Toren hatte Zeiskam ständig das Nachsehen. Unsere Abwehr und die beiden Torhüter imponierten. Tore: Hardy Christmann 7, Ruwen Dienes 3, Andre Schreiner 2, Thomas Müller 1.

Spieltag 28.4.90

MB-Jugend Wernersberg - Kandel

8:43

Bei unserer Mannschaft fehlten mehrere Stammspieler. Gegen die körperlich weit überlegenen Gäste erlebte man ein Debakel. Tore: Jochen Sauer 3, Thorsten Schuhmacher 3, Frank Christmann 2.

Spieltag 5.5.90

MA-Jugend Wernersberg - Kuhardt/Kandel

19:18

In dem ausgeglichenen Spiel konnte sich vom 3:3 bis zum 17:17 keine Mannschaft auch nur mit zwei Toren absetzen. Erst das 19:17 brachte die Vorentscheidung zugunsten unserer Spieler. Tore: Jan Flemming 12, Tobias Schuhmacher 3, Thomas Ballmann 2, Dirk Eberle 1, Mark Burgard 1.

MB-Jugend Wernersberg - Hagenbach

9:32

Auch in diesem Spiel gab es für unsere B-Jugend eine hohe Niederlage. Tore: Manuel Nufer 4, Frank Christmann 3, Marc Schuhmacher 1, Thorsten Schuhmacher 1.

Spieltag 10.5.90

MB-Jugend Dudenhofen - Wernersberg

24:17

Über weite Strecken war unsere B-Jugend gleichwertig. Abspielfehler in der Schlußphase ermöglichten dem Gastgeber die klare Führung. Tore: Marc Schuhmacher 8, Manuel Nufer 5, Jochen Sauer 2, Heiko Eilers 1, Frank Christmann 1.

Spieltag 12.5.90

MD-Jugend Albersweiler/Ranschb. - Wernersberg

15:8

Unsere D-Jugend unterlag einer mannschaftlich und körperlich besseren Mannschaft. Tore: Hardy Christmann 7, Ruwen Dienes 1.

Spieltag 17.5.90

MB-Jugend Kandel - Wernersberg

32:10

Tore: Manuel Nufer 4, Marc Schuhmacher 2, Bernhard Lang, Heiko Eilers, Thorsten Schuhmacher und Frank Christmann je 1.

Spieltag 18.5.90

MD-Jugend Wernersberg - Hambach

10:4

Tore: Hardy Christmann 7, Ruwen Dienes 2, Jochen Hagenmüller 1.

mit 6:4 und Rhodt mit 6:2 durch. In der Endrunde unterlag man gegen Albersweiler II mit 7:10 und setzte sich gegen Albersweiler I mit 8:7 durch. Da Albersweiler I gegen II gewann, waren nach Abschluß der Endrunde alle drei Mannschaften punktgleich. Da auch das 7 Meter-Schießen keine Entscheidung brachte, teilten sich die drei Teams den Siegpriis.

Unsere AH-Mannschaft spielte gegen Albersweiler 5:5, gewann gegen Nußdorf mit 4:3 und verlor gegen Wörth mit 2:8 Toren.

Bereits am Wochenende zuvor beteiligte sich unsere D-Jugend beim Turnier in Albersweiler. Niederlagen gegen Speyer, Albersweiler und Hagenbach standen Siege über Hambach und Arzheim gegenüber, die zum vierten Platz reichten.

Spielnachmittag der Minis

Am 23. Juni fand auf dem Sportplatz am Altenberg ein Trainingsspiel der TSV-Mini-Spieler untereinander statt. Etwa 50 Spielerinnen und Spieler bis zu 8 Jahren, die alle von Renate Burgard und ihrer Tochter Tina betreut werden, besuchen zur Zeit die Übungsstunden der altersmäßig getrennten drei Mini-Mannschaften. Von den Kleinsten bis zu den Spielern der Meisterschaftsrunde zeigten dabei alle, daß sie schon fleißig geübt und vieles gelernt haben.

Durch den Ausschank von Kaffee und Kuchen konnte an diesem Nachmittag auch der Mannschaftskasse ein kleiner Betrag zufließen, der vielleicht die finanziellen Möglichkeiten bei einem Ausflug etwas erweitert.

Frauenhandball



Spieltag 17.3.90

Frauen Wernersberg I - Edigheim 19:10

Schon in der ersten Hälfte machte unsere Frauenmannschaft alles klar. Nach der Pause wurde man durch die klare 11:3 Führung etwas leichtsinnig und die Gäste konnten die Unachtsamkeiten zu sieben Gegentreffern nutzen. Der Sieg war jedoch zu keinem Zeitpunkt in Frage gestellt.

Tore: Christine Schilling 5, Marita Leonhard 5/1, Elli Kirschenheiter 3, Anette Götz 2, Petra Burgard-Ochs 2/1, Petra Stadel 2/1.

Spieltag 18.3.90

Frauen Reserve Lingenfeld - Wernersberg 6:9

A-Jugend Lingenfeld - Wernersberg 15:5

Bereits zur Pause lag Wernersberg mit 7:0 hoffnungslos zurück.

Spieltag 24.3.90

Frauen Wernersberg I - Osthofen 9:19

Die Gäste waren in allen Belangen überlegen. Schon zur Pause deutete sich beim Spielstand von 3:7 eine klare Niederlage an. Tore: Petra Stadel 2, Christine Schilling 2, Marita Leonhard 2, Anette Götz 1, Elli Kirschenheiter 1, Ute Bachmann 1.

Frauen Reserve Wernersberg - Lambrecht
Lambrecht nicht angetreten.

A-Jugend Wernersberg - Speyer 18:10

Im letzten Spiel der Pfalzligarunde 89/90 verabschiedete sich Wernersberg mit einem eindrucksvollen Sieg. Vor allem nach der Pause konnten die Gäste der geschlossenen Mannschaftsleistung unserer A-Jugend nichts mehr entgegensetzen. Der versöhnliche Abschluß läßt für die kommende Saison hoffen.

Tore: Daniela Cherie 11/5, Sabine Bachmann 5/1, Simone Eichenlaub 1, Katja Bachmann 1.

Entscheidung C-Jugend Kreismeisterschaft:

Dudenhofen - Wernersberg 15:5

Im Entscheidungsspiel um die C-Jugend Kreismeisterschaft hatte unsere Mannschaft gegen Dudenhofen keine Chance.

Tore: Julia Schilling 3, Ilona Müller 2.

Spieltag 8.4.90

Frauen Gonsenheim - Wernersberg 16:15

Mit viel Pech verloren unsere Frauen im Abstiegsduell denkbar knapp. Gonsenheim war im ersten Abschnitt stets im Vorteil und ging auch mit einer 5:8 Führung in die Kabine. Auch im zweiten Abschnitt lag Wernersberg noch lange zurück. Erst sechs Minuten vor Schluß gelang der Ausgleich zum 13:13 und im Anschluß sogar die 14:13 Führung. Nach dem 14:14 markierte Wernersberg nochmals die Führung, konnte aber in der Schlußphase die Nerven nicht unter Kontrolle halten. Ballverluste wußte der Gegner geschickt zu nutzen und mit zwei Siebenmeterentscheidungen für Gonsenheim war die Niederlage besiegelt. Tore: Christine Schilling 8, Marita Leonhard 3, Daniela Cherie, Anette Götz, Petra Stadel 1, Petra Burgard-Ochs 1.

Spieltag 21.4.90

Frauen Wernersberg I - Nußdorf 11:16

Gegen den schon feststehenden Meister der Regionalliga gelang unserer Mannschaft trotz guter Leistung kein Erfolg. Die Gäste begannen zwar nicht gerade meisterlich und hatten in der Anfangsphase viel Mühe mit dem TSV. Vor allem am Kreis konnten sich unsere Spielerinnen überraschend oft durchsetzen. Trotz eines vergebenen Strafwurfs lag Wernersberg nach neun Minuten mit 5:2 vorn. Danach wurde Nußdorf stärker und konnte trotz einer hervorragenden TSV-Torsteherin Silke Leonhard und einer sicheren TSV-Abwehr bis zur Pause eine 6:8 Führung herauswerfen.

Im zweiten Abschnitt setzte sich Nußdorf sogar bis zum 6:13 ab. Gegen Ende des Spieles machte unsere Mannschaft nochmals mehr Druck und konnte zumindest noch eine Resultatsverbesserung erreichen.

Tore: Elli Kirschenheiter 4, Marita Leonhard 3, Christine Schilling 2, Petra Stadel 1, Petra Burgard-Ochs 1.

Spieltag 28.4.90

Frauen Lerchenberg - Wernersberg I 21:10

Wie erwartet war unsere Mannschaft beim Tabellendritten ohne Chance, zumal mit Petra Stadel eine wichtige Stammspielerin fehlte. Tore: Christine Schilling 6, Elli Kirschenheiter 2, Petra Burgard-Ochs 1, Marita Leonhard 1.

Pokalspiel 31.3.90

Frauen Schaumberg - Wernersberg I 15:10

Sang- und klanglos verabschiedete sich unsere Frauenmannschaft gegen den Bezirksligisten Schaumberg mit einer Niederlage aus der Pokalrunde. Einen 0:2 Rückstand und ein 7:6 zur Pause konnten unsere Spielerinnen zwar beim 10:10 wettmachen, als man es anschließend aber mit der Brechstange versuchte, ging alles schief.

MA-Jugend Wernersberg - HaBloch**16:11**

Schon beim 7:3 lag der TSV klar vorn. Die Gäste kamen zwar nochmals auf 9:8 heran, hatten in der Schlußphase aber keine Chance mehr. Tore: Jan Flemming 9, Mark Burgard 4, Thomas Ballmann 2, Tobias Schuhmacher 1.

MB-Jugend Wernersberg - Albersw./Ranschb.**9:18**

Tore: Manuel Nufer 5, Marc Schuhmacher 3, Jochen Sauer 1.

Spieltag 22.5.90**MA-Jugend Dudenhofen - Wernersberg****29:16**

Bis zum 8:7 war unsere A-Jugend noch dran. 7:0 Zeitstrafen sowie zwei Disqualifikationen geben eine Erklärung für den Einbruch nach der Pause. Tore: Tobias Schuhmacher 4, Mark Burgard 3, Jan Flemming 3, Thomas Ballmann 2, Dirk Eberle 2, Heiko Brandenburger 1, Stefan Bachmann 1.

MD-Jugend Zeiskam - Wernersberg I**3:14**

Tore: Hardy Christmann 10, Ruwen Dienes 2, Nicolas Pietsch 1, Tobias Schneider 1.

Spieltag 23.5.90**MA-Jugend Speyer - Wernersberg**

Wernersberg nicht angetreten.

Spieltag 24.5.90**MD-Jugend Schwegenheim - Wernersberg****8:8**

Trotz starker Abwehr und einem hervorragenden Torwart Sven Leonhard reichte es für unsere D-Jugend nur zu einem Teilerfolg. Tore: Hardy Christmann 3, Ruwen Dienes 2, Tobias Schneider 2, Jochen Hagenmüller 1.

Spieltag 30.5.90**MB-Jugend Haßloch - Wernersberg****33:12****Spieltag 6.6.90****MA-Jugend Wernersberg - Dudenhofen****16:23**

Ohne Auswechselspieler hielt unsere A-Jugend gegen den Tabellenführer überraschend gut mit. Tore: Tobias Schuhmacher 5, Thomas Ballmann 5/2, Dirk Eberle 3, Heiko Brandenburger 2, Nando Klein 1.

MB-Jugend Hagenbach - Wernersberg**32:11**

Tore: Marc Schuhmacher 5, Manuel Nufer 3, Christian Winter 1, Frank Christmann 1, Jochen Sauer 1.

Spieltag 9.6.90**MA-Jugend Kuhard/Kandel - Wernersberg****18:14**

Nach dem frühzeitigen 10:5 Rückstand konnte die A-Jugend das Spiel offener gestalten. Tore: Dirk Eberle 6, Tobias Schuhmacher 5, Thomas Ballmann 2, Jan Flemming 1.

Spieltag 13.6.90**MB-Jugend Wernersberg - Dudenhofen****19:28**

Eine vor allem in der zweiten Halbzeit schwache Abwehr unserer B-Jugend begünstigte den Sieg der Gäste. Tore: Marc Schuhmacher 13, Manuel Nufer 4, Heiko Eilers 1, Thorsten Schuhmacher 1.

Spieltag 14.6.90**MD-Jugend Wernersberg - Albersw./Ranschbach****17:4****Spieltag 18.6.90****MD-Jugend Hambach - Wernersberg****10:11**

Zur Pause lag unsere D-Jugend 1:8 vorn, hatte dann aber Mühe, den Sieg über die Zeit zu retten. Tore: Hardy Christmann 6, Ruwen Dienes 4, Nicolas Pietsch 1.

Spieltag 19.6.90**MA-Jugend Haßloch - Wernersberg**

Wernersberg nicht angetreten.

Spieltag 20.6.90**MA-Jugend Wernersberg - Speyer****9:17**

Nach einem 3:9 Rückstand kam unsere A-Jugend auf 9:12 heran, hatte anschließend aber das Pulver verschossen. Tore: Mark Burgard 3, Tobias Schuhmacher 2, Heiko Brandenburger 2, Thomas Ballmann 1, Dirk Eberle 1.

Spieltag 21.6.90**MB-Jugend Albersw./Ranschbach - Wernersberg****35:9****Spieltag 23.6.90****MD-Jugend Wernersberg - Schwegenheim****5:12**

Nur Torhüter Sven Leonhard brachte in diesem Spiel eine überdurchschnittliche Leistung.

Trainerwechsel bei der 1. Handball-Männermannschaft

Nach dreijähriger Tätigkeit hat Uli Bachmann mit dem Abschluß der Hallenrunde 89/90 sein Amt als Trainer der Männermannschaft zur Verfügung gestellt.

Während der Hallenrunde 1987/88 hatte er das Traineramt von Werner Schilling übernommen. Die Meisterschaft der Bezirksliga in der Runde 1988/89 und der Aufstieg in die Verbandsliga waren mit ein Verdienst seiner Person. Auch die guten Leistungen in der vergangenen Runde beweisen, daß Uli Bachmann als Trainer hervorragende Arbeit geleistet hat.

Im würdigen Rahmen wurde Uli Bachmann, bei einem hervorragend ausgerichteten libanesischen Abend, den Abed Ali Wehbi anläßlich des Klassenerhalts im Vereinslokal verabschiedete, von der Mannschaft verabschiedet.

Als Nachfolger von Uli Bachmann hat Wolfgang Simon aus Nußdorf die verantwortungsvolle Aufgabe als Trainer der 1. Männermannschaft übernommen.

Jugendturnier Daxlanden, 4. Juni 1990

Nur wenig erfolgreich war unsere B-Jugend beim Jugendturnier in Daxlanden. Gegen Kuhardt unterlag man m, it 10:4, gegen Elversberg mit 16:5 und gegen Kandel mit 34:5 unterlag man jeweils deutlich. Nur gegen den Gastgeber durfte man sich über einen 9:8 Erfolg freuen.

Handballturnier Albersweiler, 24. Juni 1990

Sowohl unsere Frauen- als auch unsere Männer-Handballmannschaft zeigten sich in Albersweiler von der stärksten Seite. Die Frauen hatten nur gegen Lingenfeld beim 3:2 Sieg leichte Schwierigkeiten und gewannen alle anderen Spiele klar. Ohne Punktverlust wurde unsere Frauenmannschaft klarer Turniersieger.

Unsere Männer setzten sich bei den Gruppenspielen gegen TuSf Albersweiler mit 12:2, Mühlburg I mit 10:4, Lingenfeld

Tore: Christine Schilling 4, Petra Stadel 2/1, Anette Götz 1, Marita Leonhard 1, Ute Bachmann 1, Petra Burgard-Ochs 1.

Nur knapp scheiterten die Bemühungen unserer 1. Frauenmannschaft um den Klassenerhalt. Durch den Aufstieg von Nußdorf in die zweite Bundesliga hätte der drittletzte Tabellenplatz zum Klassenerhalt gereicht.

Ganz vorn in der Tabelle behauptete sich die weibliche C-Jugend. Im entscheidenden Spiel um die Kreismeisterschaft unterlag unsere C-Jugend aber deutlich mit 15:5 Toren gegen Dudenhofen. Mit 8:4 Punkten und Platz zwei hielt unsere Reservemannschaft noch gut mit. Die weibliche A-Jugend konnte in der Pfalzliga wenig ausrichten, doch verlor man dabei einige Spiele recht unglücklich und kam gegen Rundenschluß stärker auf, so daß die Hoffnungen für die Zukunft offen läßt.

Auch unsere Minis mußten noch Lehrgeld bezahlen; aber auch sie sind weiter im Aufwärtstrend.

Nachstehend die Abschlusstabellen im Frauenhandball:

Staffel Süd (Frauen)

1	TV Nußdorf	22	18	2	2	403	: 272	131	38	: 6
2	SC Lerchenberg	22	14	2	6	358	: 262	96	30	: 14
3	TV Pirmasens	22	13	4	5	299	: 247	52	30	: 14
4	TG Osthofen	22	12	5	5	323	: 227	96	29	: 15
5	TV Ruchheim	22	12	2	8	345	: 307	38	26	: 18
6	SC Alweiler	22	10	2	10	269	: 282	-13	22	: 22
7	Mainz 1817	22	9	3	10	278	: 277	1	21	: 23
8	TuS Neunkirchen	22	9	3	10	283	: 290	-7	21	: 23
9	DJK Marpingen II	22	8	1	13	279	: 290	-11	17	: 27
10	HC Gonsenheim	22	6	4	12	307	: 347	-40	16	: 28
11	TSV Wernersberg	22	6	2	14	236	: 302	-66	14	: 30
12	TV Edigheim	22	0	0	22	190	: 467	-277	0	: 44

TABELLE

RESERVE FRAUEN

Platz	Mannschaft	Sp.	S	U	N	+T	-T	TD	+P	-P
1.	TV ESSINGEN	6	5	0	1	72	: 32	+40	10	: 2
2.	TSV WERNERSBERG	6	4	0	2	50	: 48	+2	8	: 4
3.	TSV LAMBRECHT	6	2	0	4	33	: 34	-1	4	: 8
4.	HSV LINGENFELD	6	1	0	5	38	: 79	-41	2	: 10

Pfalzliga der weiblichen Jugend A

1	TSG Kaiserslautern	16	13	1	2	265	: 129	136	27	: 5
2	TV Dudenhofen	16	13	1	2	238	: 148	90	27	: 5
3	TSG Mutterstadt	16	12	2	2	252	: 181	71	26	: 6
4	HSC Frankenthal	16	6	3	7	133	: 182	-49	15	: 17
5	HSV Lingenfeld	16	6	2	8	186	: 188	-2	14	: 18
6	TV Dannstadt	16	5	3	8	178	: 202	-24	13	: 19
7	SW Ludwigshafen	16	3	3	10	133	: 209	-76	9	: 23
8	TSV Speyer	16	3	2	11	129	: 182	-53	8	: 24
9	TSV Wernersberg	16	2	1	13	151	: 244	-93	5	: 27

TABELLE

M. C. JUGEND ST. 1

Stand: ENDEMAI

Platz	Mannschaft	Sp.	S	U	N	+T	-T	TD	+P	-P
1.	TSV WERNERSBERG	10	9	0	1	116	: 37	+79	18	: 2
2.	SG ALB./RANSCHB.	10	8	0	2	112	: 55	+57	16	: 4
3.	HF ANNWEILER	10	7	0	3	131	: 70	+61	14	: 6
4.	TSG HASSELBACH	10	4	0	6	75	: 63	+12	8	: 12
5.	TV HAUENSTEIN	10	2	0	8	46	: 110	-64	4	: 16
6.	SV BORNHEIM	10	0	0	10	28	: 165	-145	0	: 20

MINIS, STAFFEL 1

Endstand

10.04.90

Spiele S U V Tore Punkte Diff

1.	TV Hagenbach	14	14	0	0	293	: 113	28	: 0	180
2.	TV Ottersheim 1	14	11	0	3	220	: 97	22	: 6	123
3.	TSV Kandel	14	11	0	3	178	: 136	22	: 6	42
4.	TV Offenbach	14	7	1	6	187	: 127	15	: 13	60
5.	TV Essingen	14	4	1	9	73	: 151	9	: 19	-78
6.	TV Wörth	14	4	0	10	145	: 230	8	: 20	-85
7.	TSV Wernersberg	14	2	1	11	79	: 204	5	: 23	-125
8.	SG Albersw/Ranschb.	14	1	1	12	57	: 174	3	: 25	-117

Sportlerehrung im Kreis SÜW

Im Rahmen der Sportlerehrungen im Kreis Südliche Weinstraße wurden auch die Handballspielerinnen des TSV Wernersberg für die Pfalzmeisterschaft im Jahre 1989 ausgezeichnet. Folgende Spielerinnen unseres Vereines erhielten die Ehrung in Bronze: Annette Götz, Elli Kirschenheiter, Marita Leonhard, Silke Leonhard, Sigrid Müller, Petra Stadel, Ilse Stöbener,, Ute Weinrich und Ursula Welsch. Da Heike Gläßgen, Christine Schilling und Hannelore Welsch bereits 1979 diese Ehrung in Bronze erhielten, bekamen diese Spielerinnen das Sportbuch 1989.

Handball-Sommerrunde

Spieltag 28.4.90

Mini Wernersberg - Wörth

19:6

Mit einem klaren Sieg zum Rundenauftritt überraschten unsere Minis. Tore: Dominik Rubiano 15, Benjamin Schmitt 3, Carsten Schilling 1.

Spieltag 1.5.90

WB-Jugend Lingenfeld - Wernersberg

7:9

Nach dem 4:4 zur Pause erkämpfte sich unsere B-Jugend noch einen knappen Sieg. Tore: Ilona Müller 4, Julia Schilling 3, Davina Cherie 1, Kerstin Hammer 1.

Spieltag 2.5.90

WA-Jugend Wernersberg - Zeiskam

Wernersberg nicht angetreten.

Spieltag 5.5.90

WA-Jugend Wernersberg - Lingenfeld

8:14

WB-Jugend Alb./Ranschbach - Wernersberg

5:7

Nach Anfangsschwierigkeiten und einem 3:1 Rückstand zur Pause holte man auch in Albersweiler die Punkte. Tore: Julia Schilling 3, Ilona Müller 2, Nathalie Burgard 1, Kerstin Hammer 1.

WD-Jugend Wernersberg - Speyer

6:6

Mini Hagenbach - Wernersberg

14:6

Vor der Pause (4:4) sah es noch gut für unsere Minis aus. Im zweiten Abschnitt kam der Einbruch. Alle Tore warf Dominik Rubiano.

Spieltag 8.5.90

Mini Essingen - Wernersberg

4:7

Tore: Dominik Rubiano 5, Benjamin Schmitt 1, Nicole Spieß 1.

Spieltag 9.5.90

WB-Jugend Haßloch - Wernersberg

4:8

Unsere B-Jugend überzeugte mit gutem Zusammenspiel. Haßloch scheiterte oftmals an Torhüterin Manuela Müller. Tore: Ilona Müller 5, Julia Schilling 23, Kerstin Hammer 1.

Spieltag 16.5.90

WA-Jugend Schwegenheim - Wernersberg

20:6

WB-Jugend Wernersberg - Ottersheim

7:4

Tore: Ilona Müller 3, Julia Schilling 3, Eva Maria Dienes 1.

Spieltag 19.5.90

WB-Jugend Wernersberg - Lingenfeld

3:3

Erstmals mußte sich die B-Jugend mit einem Teilerfolg zufrieden geben.

Mini Wernersberg - Offenbach 5:7
Tore: Nicole Spieß 2, Carsten Schilling 1, Kai Voos 1, Nadine Schneider 1.

Spieltag 22.5.90

WA-Jugend Zeiskam - Wernersberg

Mini Wörth - Wernersberg

Alle acht Tore warf Dominik Rubiano.

Spieltag 24.5.90

WA-Jugend Bornheim - Wernersberg

WB-Jugend Schwegenheim - Wernersberg

Nach dem 4:4 bei Halbzeit steigerte sich unsere B-Jugend und siegte noch deutlich. Tore: Ilona Müller 2, Julia Schilling 2, Nathalie Burgard 2, Eva Maria Dienes 1, Davina Cherie 1.

WD-Jugend Ottersheim - Wernersberg

Spieltag 26.5.90

WB-Jugend Wernersberg - Haßloch

Tore: Julia Schilling 3, Ilona Müller 2, Nathalie Burgard 1.

Spieltag 2.6.90

WB-Jugend Wernersberg - Schwegenheim

Kerstin Hammer vertrat die Stammtorhüterin Manuela Müller gut, so daß auch gegen Schwegenheim ein Sieg heraus sprang. Tore: Julia Schilling 5, Ilona Müller 2, Nathalie Burgard 2, Nathalie Roy 1, Bianka Wegmann 1.

Spieltag 9.6.90

WA-Jugend Lingenfeld - Wernersberg

Tore: Katja Bachmann 4, Sabine Bachmann 3, Nicole Rolle 1.

WB-Jugend Ottersheim - Wernersberg

Der Punktgewinn in Ottersheim reichte unserer B-Jugend zur Meisterschaft. Tore: Kerstin Hammer 2, Ilona Müller 1, Julia Schilling 1, Nathalie Burgard 1, Bianka Wegmann 1.

WD-Jugend Speyer - Wernersberg

Spieltag 10.6.90

Mini Wernersberg - Hagenbach

Spieltag 11.6.90

WD-Jugend Hambach - Wernersberg

Spieltag 13.6.90

WA-Jugend Wernersberg - Bornheim

Bornheim nicht angetreten.

Spieltag 14.6.90

WA-Jugend Wernersberg - Schwegenheim

Mini Wernersberg - Essingen

Spieltag 16.6.90

WB-Jugend Wernersberg - Alb./Ranschbach

Trotz des Sieges konnten die Gäste den Staffelsieg unserer B-Jugend nicht verhindern. Tore: Ilona Müller 6, Kerstin Hammer 1, Nathalie Burgard 1.

Mini Offenbach - Wernersberg

Spieltag 23.6.90

WD-Jugend Wernersberg - Ottersheim

Spieltag 26.6.90

WD-Jugend Wernersberg - Hambach

Hambach nicht angetreten.

Von der „Rolle“ bis zum „Riesenschwung“

Turnabend mit Ehrungen für verdiente Mitglieder

Mit einem flotten Tanz der w-Jugend 9 bis 10 Jahre wurde der gutbesuchte Turnabend am 7. April 1990 in unserer Turnhalle eröffnet. Es ist eine gute Einrichtung, sagte unser Vorsitzender Hermann Gläßgen in seiner Begrüßung, daß die Turnabteilung alle zwei Jahre mit einem Turnabend an die Öffentlichkeit geht. Hier kann sie dann das zeigen, was in vielen Übungsstunden geprobt und trainiert wurde.

Mit dem Turnabend sind auch immer die Ehrungen für lang-jährige und verdiente Mitglieder verbunden. So konnten für die 25-jährige Mitgliedschaft im TSV die Urkunde und silberne Ehrennadel in Empfang nehmen: Peter Bachmann, Peter Schilling, Werner Schilling, Ilse Schilling, Hans Schilling und Liesel Müller.

Mit der Urkunde und der goldenen Ehrennadel konnten Wilhelm Ehrhardt, Josef Götz und Heinz Gläßgen ausgezeichnet werden. Mit der Auszeichnung war auch ein Dank verbunden für alles, was die Geehrten bisher für unseren Verein geleistet haben, bei Mithilfe, Gestaltung und Förderung unseres Vereines.

Mit turnerischen Vorführungen der 4 bis 6-jährigen in einer Gerätelandschaft setzte sich der Turnabend fort. Bocksprünge zeigte die w-Jugend 6 bis 8 Jahre. Die männliche Jugend 6 bis 10 Jahre ging mit ihren Trampolinsprüngen etwas höher hinaus. Clowns am Boden zeigten die Mädchen 10 bis 12 Jahre. Echtes Können am Barren, Schwebebalken und Reck zeigte anschließend die Leistungsgruppe. Ein Jazz-Tanz der weiblichen Jugend 12 bis 16 Jahre sorgte für Auflockerung. Sehr gute konnte die Gymnastik-Vorführung der Hausfrauen gefallen. Einen Glanzpunkt setzten auch die Jedermänner mit ihrer Vorführung. Sie wurde im dunklen Saal mit Lichteffekten durchgeführt und hatte somit doppelte Wirkung. Höhepunkt des Abends war zweifellos das Turnen der Aktiven am Barren und Reck. Hier wirkten noch zwei Gastturner vom TSV Annweiler mit, die für ihr Können immer wieder Beifall erhielten.

Mit einem Dankeschön an alle Aktiven, besonders an die Übungsleiterinnen und Übungsleiter, wurde der gut gelungene Turnabend beendet. Hier wurde lobend hervorgehoben unser Oberturnwart Josef Götz, welcher der Turnabteilung nun 30 Jahre vorsteht.

Rückgang der Beteiligung unserer Turnkinder beim Kindertreffen

Nicht allzu groß war das Interesse bei unseren Kindern beim Kindertreffen des Speyergaues am 17. Juni 1990 in Rhein-zabern. Nur etwas mehr als zwanzig Kinder und vier Vater-bzw. Mutter/Kind Paare des Vereins beteiligten sich hierbei. Die beste Platzierung erreichte, wie bereits im Vorjahr, die Mu./Va.-Kind-Paare. Am weitesten nach vorn kamen Maurice und Manuela Benz bei den Paaren Mu/Ki Jahrgang 84 und jünger. Sie erreichten Platz drei unter 44 teilnehmenden Paaren. Mit Nicole und Ilse Stöbener auf Rang zehn platzierte sich ein weiteres Paar unseres Vereins im Vorderfeld dieser Gruppe. Platz acht bei Va/Ki Jahrgang 84 und jünger erreichten Sarah und Blas Rubiano. Steve und Ulrich Büchner wurden 30. bei Va/Ki Jahrgang 86 und jünger.

Bei der lustigen Staffel benötigten unsere Kinder, Jahrgang 76 und jünger, 48,3 Sekunden für den Parcours und platzierten sich damit auf Rang zehn. Die Jahrgänge 80 und jünger wurden in 64,9 Sekunden elfte.

Fünf Mannschaften machten bei den Mehrkämpfen mit. Unsere Mädchen Jahrgang 78 und jünger starteten mit zwei Riegen beim Leichtathletik-Dreikampf und wurden sechste bzw. neunte.

Sechste wurden auch unsere Mädchen, Jahrgang 80 und jünger. Einen gemischten Vierkampf absolvierten die Mädchen Jahrgang 76 und jünger und belegten hierbei Platz 11. Bei den Buben beteiligten sich nur die Jahrgänge 82 und jünger und belegten im Geräte-Dreikampf den 13. Platz.

Große Teilnehmergruppe des Vereins beim Deutschen Turnfest in Dortmund-Bochum

Mit 31 Teilnehmern war der TSV Wernersberg beim Deutschen Turnfest in Dortmund-Bochum 1990 im Verhältnis zur Mitgliederzahl einer der teilnehmerstärksten Vereine. Bereits Ende Januar hatten sich die Turner zu diesem Ereignis angemeldet und stellten sich in der Woche vom 27. Mai bis zum 3. Juni 1990 an den verschiedensten Stadien und Wettkampfstätten im Ruhrgebiet dem Kampfgericht.

Untergebracht waren unsere Turnerinnen und Turner in Klassensälen der Grundschule im Ortsteil Gunningfeld in Wattenscheid. Die Anfahrt mit dem Bus von Wernersberg zur Unterkunft und auch die Rückfahrt verlief zwar reibungslos, aber die Fahrten von der Unterkunft zu den einzelnen Sportstätten waren doch sehr zeitraubend. So mußte man für die Anfahrt zu den Sportstätten im Dortmunder Westfalenpark etwa zwei Stunden einkalkulieren. Zum Startpunkt der Orientierungsläufe benötigte man sogar fast drei Stunden Fahrzeit.

Noch am Tag der Ankunft in Wattenscheid besuchte man die Eröffnungsfeier im Dortmunder Westfalenstadion, wo sich das Land Nordrhein-Westfalen in einer bunten Show vorstellte. Trotz der späten Heimkehr gegen zwei Uhr von dort mußten die ersten Jugendlichen bereits um sechs Uhr wieder aus ihren Schlafsäcken. Für sie begannen schon am frühen Morgen die Wettkämpfe. Aus Turnen, Leichtathletik und Schwimmen konnten sich die Teilnehmer einen Vierkampf (über 50-jährige Dreikampf) nach ihrer Wahl zusammenstellen. Die beste Platzierung für den TSV erreichte dabei Josef Götz mit 13,60 Punkten und dem 83. Platz unter 839 Teilnehmern bei den Männern M 55 bis 59. Die weiteren Platzierungen unserer Teilnehmer: Wilhelm Hagenmüller, M

65-69, 8,15 Punkte, Platz 167 (390 Teilnehmer), Hans Müller, M 55-59, 11,85 Punkte, Platz 244 (839), Gerhard Öhl, M 55-59, 8,80 Punkte, Platz 580 (839), Peter Dienes, M 50-54, 10,55 Punkte, Platz 877 (1399), Kurt Meyer, M 50-54, 9,50 Punkte, Platz 1073 (1399), Paul Schuhmacher, M 40-44, 18,05 Punkte, Platz 296 (752), Bernd Christmann, M 40-44, 17,10 Punkte, Platz 390 (752), Richard Voos, M 35-39, 14,75 Punkte, Platz 467 (541), Gerd Götz, M 19-29, 23,75 Punkte, Platz 408 (4441), Fred Götz, M 19-29, 21,30 Punkte, Platz 1221 (4441), Martin Götz, M 19-29, 20,80 Punkte, Platz 1452 (4441), Tobias Schuhmacher, mJ 17-18, 18,25 Punkte, Platz 732 (1524), Heiko Brandenburger, mJ 17-18, 12,95 Punkte, Platz 1414 (1524), Marc Schuhmacher, mJ 15-16, 14,65 Punkte, Platz 946 (1420), Sabine Bachmann, wJ 15-16, 16,50 Punkte, Platz 1529 (3115), Simone Eichenlaub, wJ 15-16, 14,85 Punkte, Platz 2077 (3115), Manuela Müller, wJ 13-14, 14,75 Punkte, Platz 2012 (3312).

Erstmals in der Vereinsgeschichte beteiligte sich ein Volleyball-Team des TSV, das jedoch wegen Terminüberschneidungen mit den gleichzeitig stattfindenden Wahlwettkämpfen nur stark gehandicapt antreten konnte. Trotzdem erreichte man einen guten 94. Platz unter den etwa 150 Teilnehmermannschaften.

Der Mannschafts-Orientierungslauf war ein weiterer Höhepunkt für die Wernersberger Teilnehmer. Drei Männermannschaften zu jeweils drei Läufern versuchten sich auf der 7 Kilometer-Strecke, drei Frauenmannschaften auf der 5 Kilometer-Strecke. Leicht waren diese Aufgaben nicht zu lösen, aber je mehr man sich dem Ziel näherte, um so sicherer fanden die Teilnehmer die anzulaufenden Kontrollstellen.



Mit 61 Minuten erreichte die erste Männermannschaft mit Peter Dienes, Bernd Christmann und Richard Voos eine ausgezeichnete Zeit. Schon vor dem Mannschafts-Orientierungslauf hatten sich einige Teilnehmer bei der Trimm-Orientierung versucht und hatten auch hier in der vorgegebenen Zeit alle Kontrollstellen gefunden.

Doch nicht nur Wettkämpfe wurden in Bo-Do bestritten. Es blieb auch noch ein wenig Zeit für den Besuch von Veranstaltungen wie zum Beispiel Turner-Jugend-Fete, Turngala, Sportschau, Pfälzer Abend, Eröffnungs- und Schlußveranstaltung. Auch in den Städten fand sich manch interessantes. Das Bergbaumuseum zum Beispiel wurde von den meisten TSV-Teilnehmern besucht.

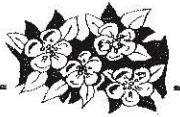
Das vorbereitete Vereinsturnen am Samstagvormittag mußte wegen Regen abgesagt werden. Dies stimmte die TSV-Turner aber nicht sehr traurig, denn die Schlußtage brachten insbesondere für die Jedermänner ohnehin ein volles Programm. Aufstellprobe für die Abschlußveranstaltung am



Freitag, Generalprobe im bereits vollbesetzten Bochmer Ruhrstadion am Samstag und Festzug und die eigentliche Abschlußveranstaltung am Sonntag. Schon seit über sechs Monate hatten sich die Jedermänner auf diesen Tag vorbereitet. Mehrere Lehrgänge und eine letzte Probe Anfang Mai in Bochum forderte viel Zeitaufwand. Der Beifall und auch die Begeisterung der Fernsehzuschauer zuhause belohnte die ganz in schwarz gekleideten Männer mit ihren gelben Seilen und Frisbee-Scheiben für ihre gelungene Übung in der Abschlußveranstaltung am Sonntagnachmittag.

Schon am Vormittag waren die Teilnehmer des TSV beim Festzug hinter ihrer Vereinsfahne durch die Straßen von Bochum gezogen. Mit den Großvereinen konnte der TSV freilich nicht konkurrieren, aber im einheitlichen Vereinspulli, die Frauen auch noch mit ihren rot-weißen Papierwuscheln, konnte sich der TSV Wernersberg auch beim Deutschen Turnfest in Dortmund-Bochum 1990 beeindruckend präsentieren.

Glückwünsche



Zwei jungen Brautpaaren durfte unser Vorsitzender die Glückwünsche des Vereins zur Vermählung überbringen. Die Redaktion des Vereinsblattes schließt sich den Glückwünschen an unsere Mitglieder Anette Brandenburger, die mit Andreas Wolf den Bund fürs Leben schloß und an Ilse Schilling, die mit Udo Schenk vor dem Traualtar stand, an.

Geplante Veranstaltungen in der Gemeinde Wernersberg im Jahre 1990

09.07. - 19.07. Zeltlager Mädchen	TSV 1911
02.07. - 11.07. Zeltlager	SV 1959
15.07. Vogesenwanderung	Pfälzerwaldverein
21.07. - 22.07. Konzert	Accordeonorchester
11.08. Abendsportfest an der Turnhalle	T S V 1911
12.08. Osterbrünnefest	Sängerclub ECHO
16.09. Schülersportfest/Familiensporttag	TSV 1911
30.09. Erntedankfest	Kulturring
20.10. Bockbierfest in der Maisbach	SV 1959
11.11. Martinsfeier	Feuerwehr Wernersberg
18.11. Volkstrauertag Gedenkfeier 10.30 Uhr	Kulturring
21.11. Gewürzfleischessen im Schützenhaus	Schützenverein
24.11. Liederabend in der Turnhalle	Sängerclub E C H O
02.12. Advend - Basar	Frauengemeinschaft
15.12. Weihnachtsfeier	SV 1959
16.12. Advehdmusik	Blaskapelle
22.12. Weihnachtsfeier im Schützenhaus	Schützenverein
26.12. Weinachtsfeier in der Turnhalle	TSV 1911/ ECHO
30.12. Altenhachmittag	Gemeinde Wernersberg
Jeden Monat eine Wanderung	Pfälzerwaldverein